

Werl ist „Fairtrade Stadt“

Information zur Entwicklung der Kampagne Fairtrade Town in der Wallfahrtsstadt Werl

Einen weiten Weg legen die Produkte, die unser Leben so angenehm machen, aus fernen Ländern zu uns zurück. Eine Entfernung die schnell vergessen lässt, dass schlechte Arbeitsbedingungen und niedrige Löhne dort die Lebensqualität stark reduzieren. Unsere Konsumwelt sähe anders aus ohne diese Waren, die von Bananen und Kaffee bis zu Jeans und Grabsteinen reichen. Wenn es uns dadurch bessergeht, darf es Menschen, die uns vom anderen Ende der Welt aus damit versorgen, nicht schlecht gehen.

Dieser Gedanke etablierte 2011 im Rahmen der Lokalen Agenda Werl ein neues Projekt, in dem sich engagierte Bürgerinnen und Bürger dem Thema Fair Trade angenommen haben.

Vor dem Hintergrund der weltweiten Kampagne „Fairtrade Town“ geht es darum, in den Konsumländern das Bewusstsein für fair gehandelte Produkte zu fördern. Dadurch sollen verbesserte Absatzmöglichkeiten für fair produzierte Waren in den Erzeugerländern geschaffen werden, die wiederum den dort arbeitenden Menschen gerechte Arbeitsbedingungen geben und damit menschenwürdige Lebensbedingungen ermöglichen. Aber auch das Umfeld soll durch Förderung der Sozial- und Infrastruktur, bessere Schulbildung und umweltschonende Landnutzung verbessert werden. Fünf Bewertungskriterien muss eine Stadt, z.B. in Deutschland, erfüllen um den Titel „Fairtrade Stadt“ zu erhalten.

Im Sommer 2011 begann der Informationsaustausch zur Kampagne Fairtrade Town in Werl. Am 5. März 2012 gründeten Vertreter aus Institutionen, Kirchen, Wirtschaft, Schulen sowie der Bevölkerung eine Steuerungsgruppe die seither das Projekt in Werl organisiert und erforderliche Maßnahmen initiiert.

Am 28. Juni 2012 beschloss der Rat der Stadt Werl, auf Antrag der Steuerungsgruppe Fairtrade Town, dass die Stadt Werl im Rahmen der europaweiten Kampagne den Titel Fairtrade Stadt anstreben möge.

Mit der Gründung der Steuerungsgruppe und dem Ratsbeschluss waren bereits zwei der fünf Bewerbungskriterien erfüllt. Weiterhin mussten für eine Stadt in der Größe von Werl 7 Geschäfte und 4 Gastronomiebetriebe sowie 1 Schule, 1 Kirchengemeinde und 1 Verein zum Mittun gewonnen werden. Eine Beteiligung der Öffentlichkeitsarbeit zur Bewusstseinsförderung von den regionalen Medien, war ebenfalls gefordert. Es gab viel zu tun und es fanden sich zahlreiche Aktive die das afrikanische Sprichwort der Xhosa "Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht dieser Welt verändern" mit Leben erfüllten.

In den 11 Jahren bis Mitte 2023, traf sich die Steuerungsgruppe 82 mal, 75 Aktionen, Informationsveranstaltungen und Vorträge haben stattgefunden. Eine breite Palette an jungen und erwachsenen Akteuren aus Schulen, der Bevölkerung und Institutionen engagierten sich darin, damit die Welt ein wenig gerechter wird!

Schon zwei Tage nach dem Ratsbeschluss fand zum Auftakt der Kampagne unter dem Titel „Werl macht sich auf den Weg“ ein buntes Fest mit Musik, Gesang, Zauberei, Kunst der Malschule, internationalen Leckereien aus Bangladesch und der Türkei, Informationen zu Fairtrade, Befragungen der Uni Münster, fairen Verkaufsständen und Getränkeauschank statt. Über 20 Institutionen, darunter auch Jugendliche und Schulen, engagierten sich bei Aktionen, die die Besucher und Besucherinnen begeisterten.

Eigens für Werl wurde das offizielle Logo der Kampagne umgestaltet und mit der Stadtsilhouette und dem Slogan der Auftaktveranstaltung, Werl macht sich auf den Weg, ergänzt, um Identifikation zu schaffen.



Die Steuerungsgruppe wurde um fehlende Vertretungen ergänzt, Katja Kurte übernahm den Vorsitz bis zur Titelverleihung 2015, Schülergruppen hinterfragten faire Angebote in Betrieben und warben um Teilnahme, Vereine und Institutionen wurden zwecks Teilnahme angeschrieben, Kinder wurden zu fairen Künstlern, an Aktionsstände in der Fußgängerzone wurden Schülerinnen und Schüler zu Beraterinnen, Waffelbäckern oder Einpackexpertinnen von fairen Weihnachtsgeschenken. Erlöse gingen an Projekte der Entwicklungszusammenarbeit.

In Vorträgen und Ausstellungen berichteten nicht nur Fachleute über die Kampagne hier, sondern auch Menschen aus den Produktionsländern über Gegebenheiten dort. So z.B. Magda Reza über Kaffeeanbau in Brasilien. „Mein jüngstes Kind wird in die Kindertagesstätte gehen“ stellt Sharon Chaptoo, Rosenpflückerin aus Kenia, erfreut in einer Ausstellung im Rathaus fest. Verschiedene Aktionen zur Fairen Woche jährlich im September boten Möglichkeiten zum Probieren von fairem Lebensmittel zu verschiedenen Mahlzeiten. Ganz gezielt wurden auch hier Angebote für Schüler und Schülerinnen als Konsumenten von Morgen eingebunden. Die vielfache Aussage „lecker“, ist eine gute Grundlage für zukünftig bewussteres Konsumverhalten.

Von grundlegender Bedeutung für die Beteiligten, die u.U. schon seit Jahrzehnten die Entwicklungszusammenarbeit in Werl fördern, ist vor allem, dem Pflänzchen Fairtrade eine gute Standortbedingung zu schaffen, damit es sich nachhaltig in den Köpfen der Menschen hier entwickelt. Die Erfüllung der Bewertungskriterien war dabei ein positiver Begleiteffekt.

Und die Mühe hat sich gelohnt. Mit 11 Geschäften, 5 Gastronomiebetrieben, 3 Schulen, 5 Institutionen und 2 Kirchengemeinden waren 2015 alle Bewertungskriterien erfüllt und der Titel „Fairtrade Stadt“ wurde am 18. November 2015, um 18.00 Uhr, in einer Feierstunde für die Werler Bevölkerung im Rathaus verliehen. Der Fairtrade-Ehrenbotschafter, Manfred Holz, übergab die Urkunde an die Menschen in Werl. Er stellte in seiner Rede fest, „hier ist ein geballtes Engagement für den fairen Handel vorzufinden, Ich bin sehr beeindruckt!“ Der Dank an alle Aktiven folgte ebenso, wie die Gratulation zum großen Erfolg. Und er forderte zum Weitermachen auf, denn „Fairer Handel lebt vom Handeln! Als reichste Industrienation stehen wir in der Pflicht, unseren konkreten Beitrag gegen die Armut zu leisten. Wenn auf der Welt so viel geteilt würde wie bei Facebook, dann gäbe es keine Armut!“ Zum Schluss seiner inspirierenden Laudatio hatte er noch eine TOP Nachricht, „ab heute spielt Werl in der Champions League zusammen mit London, Manchester, Rom, Paris, Kopenhagen, Madrid, München, Dortmund und Gelsenkirchen, denn diese Metropolen sind ebenso Fairtrade-Towns!“

Seit 2001 gibt es die Kampagne zur Förderung des fairen Handels weltweit, seit 2009 auch in Deutschland. Rund 2.000 Fairtrade-Towns rund um den Globus tragen den Titel. Mit der Auszeichnung ist Werl die 379. Fairtrade Stadt in Deutschland geworden.

„Werl macht sich auf den Weg“ hieß es bis zur Titelverleihung im Logo der „Kampagne Fairtrade Towns“. Jetzt ist Werl in der Riege der Fairtrade Städte angekommen. So krönt die Stadtsilhouette jetzt das neue Logo mit dem Schriftzug Fairtrade Stadt Werl.



Alle Aktiven waren sich schnell einig, dem Aufruf des Fairtrade-Ehrenbotschafters zum Weitermachen zu folgen und die Kampagne in Werl weiter auszubauen.

Thomas Schulte übernahm den Vorsitz der Steuerungsgruppe. Das Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung, FUGe Hamm und der Eine-Welt-Laden bringen sich zunehmend in die Unterstützung der Kampagne ein.

Einige Beispiele zu Aktionen: Auf der Fitnessmesse „Vital Total“ wurde an einem Stand faire Ernährung und Sport zusammen gebracht, dabei auch die Rosenaktion von Fairtrade Deutschland zur Stärkung der Frauenrechte in den Erzeugerländern, der Eine-Welt-Laden etablierte sich auf der jährlich statt, findenden Wallfahrt „Moto Maria“, Berichte über das Projekt der Fairtrade Stadt Werl“ wurden z.B. im Jahrbuch „ Werl gestern - heute -morgen“, im Generationenmagazin „Perspektiven“ oder im „Eine Welt Newsletter Hellweg Region“ veröffentlicht, in einer Gemeinschaftsaktion mit dem Werler Bauernmarkt wurden Produkte und Anbauregionen zusammengeführt, das Mariengymnasium Werl baute seine Engagement immer weiter aus und erhielt am 13. Oktober 2017 den Titel „Fairtrade School“.

Nach zwei Jahren war in 2017 die Rezertifizierung des Titels „Fairtrade Town“ erforderlich und ein entsprechender Antrag wurde gestellt. Mitte Oktober erhielt die Steuerungsgruppe die Mitteilung das der Titel für die Wallfahrtsstadt Werl zum 18. November 2018 erneuert wird.

Und weiter ging es: Am Schulen wurden Jugendliche als Zukunftstragende durch Probieraktionen und Projektarbeit, wie am MG „Diner Color“ oder beim Nachhaltigkeitstag in das Thema eingebunden, an der Walburgisschule startete mit 3 Aktionstagen ein Projekt zum Thema „Kinderarbeit

und Fußbälle aus Sialkot in Pakistan“ das zukünftig noch an anderen Schulen durchgeführt werden soll, die Mitmach-Ausstellung in der VHS „Planet Gericino – vom Müll leben“, lud Schulen und die Bevölkerung zum aktiven Mitdenken ein, in einer Finissage konnten faire Produkte verkostet werden, die alljährliche „Faire Hütte“ auf dem Werler Adventsmarkt ist zur festen Bestandteil geworden. Im neuen Pilgerbüro wird der Fairtrade-Gedanke durch ein Schaufenster und das Angebot von fair gehandelten Produkten direkt in der Fußgängerzone vermittelt.

Um die Kommunikation zwischen den agierenden Fairtrade-Kommunen im Kreis Soest zu fördern fand am 15. März 2019 ein erstes Fairtrade Vernetzungstreffen in Lippstadt statt, bei dem auch wieder der Fairtrade Ehrenbotschafter referierte und die einzelnen Orte ihre Konzepte vorstellten.

Auch 2019 stand die Rezertifizierung des Titels wieder an, ein entsprechender Antrag wurde am 28. August eingereicht und schon Ende September erging von Fairtrade Town die Mitteilung an die Steuerungsgruppe, dass der Titel wieder zum 18. November für weitere zwei Jahre erneuert wird.

Die „Faire Hütte“ auf dem Adventsmarkt 2019 war dann bedauerlicher Weise zunächst der letzte große Einsatz. Durch die Corona Pandemie ab Beginn 2020 waren öffentliche Veranstaltungen und darauf stattfindende Aktionen nicht mehr möglich. Über die zentrale Lage des Eine-Welt-Ladens im Pilgerbüros wurde die Präsenz jedoch im Bewusstsein der Bevölkerung wachgehalten.

Im August 2021 wurde dann aber wieder vorsichtig eingestiegen und mit der Beteiligung am „Promise Walk – Verantwortung Mutter Erde“ und einem Stand zum „Fairen Feiern“ beim Monolith-Shopping zwei Aktionen durchgeführt, die Teilnahme am Adventsmarkt musste jedoch leider noch mal ausfallen.

Im September 2021 wurde die erneute Titelrezertifizierung beantragt und unter Anerkennung der hiesigen Leistungen unter erschwerten Corona-Bedingungen, der Titel „Fairtrade Stadt Werl“ zum 18. November 2021 durch den TransFair e.V. erneuert.

Ab 2022 gab es dann aber wieder ein durchlaufendes Programm mit Aktionen und Vorträgen zu Themen wie Zugang zu sauberem Trinkwasser, Information und Verkostung fairer Produkte, Teilnahme an Großveranstaltungen und die bewährte, Faire Hütte vor Weihnachten.

Auch in 2023 läuft die Kampagne gut an, nach den ersten beiden Aktionen zur Information über mangelnde Fairness bei der Rohstoffgewinnung für und Produktion von Handys von einem direkt Betroffenen, ist die anschließende Handyrückgabe, deren Erlös für die Verbesserung der Menschen vor Ort gespendet wird, gut gelaufen. Weitere Aktionen sind geplant, so kann mit guten Voraussetzungen im September zum fünften Mal der Titel „Fairtrade Stadt Werl“ beantragt werden.

Um den Rahmen dieser Mitteilung nicht zu sprengen, sind hier nur beispielhaft Aktionen benannt. Eine Liste mit allen Projekten und Aktionen ist im Anhang beigefügt. Hinzu kommen zahlreiche Organisationstreffen der Steuerungsgruppe zu Vorberatung von Maßnahmen und themenspezifischer Arbeit.

Ein Zukunftsthema ist dabei die faire und nachhaltige Beschaffung u.a. in der Stadtverwaltung und dem Kommunalbetrieb.

Dieser Bericht macht deutlich, dass im Rahmen der Kampagne „Fairtrade Town“ in Werl viel geleistet wurde und zwar mit großem Engagement der Beteiligten.

Unerwähnt bleiben darf dabei allerdings nicht, dass die Frau- bzw. Mannpower der Steuerungsgruppe im Laufe der Jahre Schwankungen unterlegen war, was weitgehend auf anderweitige Verpflichtungen oder veränderte Lebensumstände zurückzuführen ist. Der Fortbestand ist jedoch gesichert. Zuwächse von Interessierten und Aktiven sind jedoch wünschenswert. Dies kann in den Gruppentreffen oder als Unterstützung bei Aktionen sein. Die Steuerungsgruppe bittet darum dies aktiv zu unterstützen. Die Gruppe trifft sich in der Regel 1 mal im Monat an unterschiedlichen Orten. Bei Interesse können detaillierte Informationen, am besten per Mail, beim Vorsitzenden,

Thomas Schulte, schultethomas@posteo.de oder im Agenda-Büro der Wallfahrtsstadt Werl, andreas.pradel@werl.de, erfragt werden.



Aktionsbild von der Auftaktveranstaltung

Anhang

Kampagne Fairtrade Town in Werl

Aktionen von Institutionen und der Steuerungsgruppe



15.07.2011 **Abendgespräch zum Thema „Umwelt und gerechte Entwicklung“**
Marcos A. da Costa Melo und Mark Stefaniak, Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung, Hamm im Café Dreiklang

05.03.2012 **Gründung der Steuerungsgruppe Fairtrade Town**



- 02.05.2012 **Antrag der Steuerungsgruppe** an den Bürgermeister zum „Ratsbeschluss den Titel Fairtrade Stadt anzustreben“
- 28.06.2012 **Ratsbeschluss „Die Stadt Werl strebt den Titel Fairtrade Stadt an“**
- 30.06.2012 **Auftaktveranstaltung „Fairtrade Town“**, 11 – 14 Uhr Fußgängerzone vor Basilika mit über 20 Institutionen



- 16.10.2012 **Begin** der Präsentation der Stadt Werl auf der Internetseite von Fairtrade Town
- 09.12.2012 **Aktionsstand Fairtrade Town auf dem Adventsmarkt**

-
- 21.02.2013 **Ausstellung mit Bilder der Malschule Werl zum Thema Fairtrade** im Rathaus beim Bürgerbüro



- 3.05.2013 **Faires Frühstück im Rahmen der Fairen Wochen** am Mariengymnasium
- 22.06.2013 **Infostand „Fairtrade Town“ Fußgängerzone** beim Salzsieder
- 23.09.2013 **Gesprächsabend im Rahmen der Fairen Woche** mit Magda Reza zum Kaffeeanbau in Brasilien und Shahabuddin Miah zur in Textilproduktion in Bangladesh
- 5.03.2014 **Unterzeichnung der Bewerbung um den Titel Fairtrade Town Werl** durch den Bürgermeister



Jetzt geht der Antrag auf den Weg: Mehrere Mitglieder der Steuerungsgruppe waren im Café Dreiklang mit dabei, als Bürgermeister Michael Grossmann und Steuerungsgruppen-Vorsitzende Katja Kurte das Bewerbungsformular unterzeichneten. • Foto: Hochwald

Die „Fairtrade Town“ kommt

Steuerungsgruppe und Bürgermeister bringen offiziellen Antrag auf den Weg

12.-26.09.2014 **Mittagsangebot zur Fairen Woche** im Café Dreiklang

29.11.2014 **Stand zum Thema „Faire Weihnacht“, Fußgängerzone** beim Salzsiender

Engagement für den fairen Handel

Aktion in der Fußgängerzone kam in nur zwei Stunden allein auf 120 Euro an Spenden



Der Eine-Welt-Kreis St. Walburga, MG-Schüler und das Café Dreiklang engagierten sich. • Foto: Lind

WERL • Am Stand der Initiative „Fairtrade Town“ hielten die Besucher in der Fußgängerzone inne, erwarben kleine Weihnachtsgeschenke oder stärkten sich bei einer frisch gebackenen Waffel nebst Heißgetränk. Die Bewusstseinsförderung für fair gehandelte Produkte ist das Anliegen der Kampagne „Fairtrade Town“. Die Veranstaltung brachte in nur zwei Stunden 120 Euro alleine an Spenden ein. Das Geld wird nun Marc Stefaniak für die Ebola-Hilfe übergeben.

Besonderer Dank gilt neben dem Eine-Welt-Kreis St. Walburga und dem Café Dreiklang insbesondere den Schülern des Mariengymnasiums, die in ihrer Freizeit tatkräftig Waffeln, Kaffee und fair gehandelte Produkte verkauft haben. • jül

20.03.2015 **Multivision "Fair Future II - Der Ökologische Fußabdruck"** Schulprojekt mit 421 Teilnehmer*innen an der Sälzer-Sekundarschule

10.09.2015 Schriftliche Mitteilung von Fairtrade Town Titel wird erteilt

12.09.2015 Aktion 1 zur Fairen Woche **Steuerungsgruppe lädt Bevölkerung zum Fairen Frühstück ein**, Café Dreiklang



11.-25.09.2015 Aktion 2 zur Faire Woche, **Test fairer Produkte beim Frühstück im Café Dreiklang**

16.09.2015 Aktion 3 zur Faire Woche, die **Klasse 8b des Mariengymnasiums frühstückt öffentlich fair** im Café Dreiklang

23.09.2015 Aktion 4 zur Faire Woche, "**Fingerfood - frisch und fair**", **Probieraktion für Schülerinnen und Schüler** am Mariengymnasium

18.11.2015 Feierstunde für alle zur **Titelverleihung Fairtrade Town Werl im Rathaus**



12.12.2015 **Stand zum Thema „Faire Weihnacht“, Fußgängerzone** beim Salzrieder

23.04.2016 **Ausstellung „Fairtrade – kommt an“** Ein Meinungsbild aus den Produktionsländern, Rathaus Eingangsbereich

13.06.2016 **Stand Eine-Welt-Laden bei der Großwallfahrt „Moto Maria“** Markt-
platz



28.09.2016 Aktion zur Fairen Woche, „**Fairen Frühstück**“ in der Cafeteria am **Mariengymnasium**

10.09.2016 **Fairtrade Stand Café Dreiklang auf dem Fest der Kulturen**

Ab 10.2016 **Faire Häppchen zu fairen Preisen!** Jeden Donnerstag in der Cafeteria des Mariengymnasiums

Dez. 2016 **„Werl spielt jetzt in der Champions-League“ Vorstellung Jahrbuch Werl** mit Bericht über Kampagne Fairtrade Town Werl

2.-8.12.2016 **„Fairtrade-Hütte“ auf dem Adventsmarkt** mit, Eine-Welt-Laden, Café Dreiklang, Mariengymnasium

25.+26.03.2017 **„Gesund und Fair“ Aktion und Information auf der Fitnessmesse Vital Total mit Rosenaktion von Fairtrade Deutschland** in der Werler Stadthalle

09.04.2017 **„Fastenessen des Eine Weltkreis“** Internationales gemeinsames Essen mit fair gehandelten Produkten im Walburgahaus



29.04.2017 **Auszeichnung „Faire KiTa Familienzentrum Werl Nord“** Eine Aktion des Erzbistums Paderborn

5.06.2017 **Stand Eine-Welt-Laden bei der Großwallfahrt „Moto Maria“** Marktplatz

6.06.2017 **Werl ist "Fairtrade Stadt"** Bericht in dem Generationenmagazin "Perspektiven"

- 21.06.2017 **Ausstellung „Über Stock und Stein“** mit Schülerarbeiten aus dem Mariengymnasium zu Völkerwanderung, Flucht und Migration, Rathaus
- 21.09.2017 Aktion zur Fairen Woche **"Faire Häppchen und faire Obststückchen" in der Cafeteria am Mariengymnasium**
- 25.09.2017 **„Abenteuer, Leben und Erzählen mit Hermann Schulz“** Geschichten aus der Einen Welt, eine Veranstaltung des Forum für gerechte Entwicklung + VHS
- 01.10.2017 **„Herbstfest Fairtrade“ gemeinsam mit dem 30sten Werler Bauernmarkt** zum Erntedank, dabei Musik, Info, Aktionen, von Institutionen + Steuerungsgruppe in der Fußgängerzone



- 10.10.2017 Antrag auf Titelverlängerung Fairtrade Stadt Werl
- 13.10.2017 **Auszeichnung „Fairtrade-School Mariengymnasium“** beim Schulfest



Am Freitag wird das Marien-Gymnasium zur „Fair Trade Schule“ ernannt. Diese Schüler stellen dazu fair gehandelte Produkte vor. In Zukunft soll selbst der Kaffee im Lehrerzimmer unter fairen Bedingungen erworben werden. ■ Fotos: Zienau

- 16.10.2017 **„Regenwaldvernichtung und kein Ende?“** Referent, Dr. Thomas Fatheuer, Veranstaltung des Forum für gerechte Entwicklung + VHS
- 18.11.2017 **Titelerneuerung Fairtrade Town Werl**
- 04.12.2017 Pressetermin **„Erneuerung Fairtrade Stadt Werl“** mit Aktiven und Bürgermeister vor Rathaus
- 14.-16.12.2017 **„Fairtrade-Hütte“ auf dem Adventsmarkt** mit, Mariengymnasium + Eine-Welt-Laden

- 18.03.2018 **„Fastenessen des Eine Weltkreis“** Internationales gemeinsames Essen mit fair gehandelten Produkten im Walburgahaus
- 17.06.2018 **Stand Eine-Welt-Laden bei der Großwallfahrt „Moto Maria“** Marktplatz
- 21.-23.06.2018 **„Werler Fußball WM auf dem Marktplatz“** Unterschiedliche Turniere von Kindern und Jugendaltern, als Finale die Grundschul-Olympiade am Samstag. Gespielt wurde mit fairen Bällen des Eine-Welt-Ladens.
- 12.07.2018 **„Dinner Color“ Interkulturelle faire Frühstücksaktion am MG** eine Veranstaltung aller Klassen zum Schuljahresabschluss mit Aktionen zum Thema Fairtrade
- 06.09.2018 **Ausstellung "Planet Gericinó - von Müll leben"**, eine Aktion der VHS Werl und dem FUGe Hamm



- 08.09.2018 **Stand Fairtrad Town beim „Werler Fest der Kulturen“** mit Unterstützung des FUGe Hamm auf dem Marktplatz
- 01.10.2019 Erste Besprechung zur **Etablierung eines schulübergreifenden Projekts zu Kinderarbeit in der Fußballproduktion** und der Alternative Fairtrade
- 18.09.2018 Aktion zur Fairen Woche, **„Faires Frühstück“ am Mariengymnasium**
- 29.11.2018 **Finissage zur Ausstellung "Planet Gericinó - von Müll leben"**, mit **Filmvorführung und Führung soei fairem Buffet**. Eine Gemeinschaftsaktion der VHS, des FUGe Hamm und der Steuerungsgruppe
- 12.12.2018 1. Aktion **„Schulprojekt Kinderarbeit und Fußbälle aus Sialkot in Pakistan“** an der Walburgisschule
- 13.-15.12.2018 **„Fairtrade-Hütte“ auf dem Adventsmarkt** mit, Mariengymnasium + Eine-Welt-Laden



-
- 26.02.2019 2. Aktion „**Schulprojekt Kinderarbeit und Fußbälle aus Sialkot in Pakistan**“ an der Walburgisschule
- 15.03.2019 **Fairtrade Vernetzungstreffen Lippstadt** Ein Informationsaustausch zur zukünftigen Zusammenarbeit im Kreis Soest, Rathaus Lippstadt
- 20.03.2019 3. Aktion „**Schulprojekt Kinderarbeit und Fußbälle aus Sialkot in Pakistan**“ an der Walburgisschule mit Presseberichterstattung „**Fairness nicht nur auf dem Fußballplatz**“



Muhammad Waqas erklärt den Schülern, wie er als Kind in Pakistan Fußbälle genäht hat, um dabei zu helfen, seine Familie zu ernähren.



Kinderarbeit und Fairtrade standen bei den Viertklässlern der Walburgisschule gestern im Mittelpunkt. Muhammad Waqas und Marcos A. da Costa Melo erklärten den Schülern, was das grün-blaue Siegel zu bedeuten hat und wie sie in Zukunft darauf achten können, dass Arbeiter fair bezahlt werden. FOTOS: JESSI

- Ab 1.06.2019 „**Eröffnung des neuen Pilgerbüros**“, mit **Schaufenster Fairtrade direkt in der Fußgängerzone** und als **„Außenstelle des „Eine-Welt-Ladens“**, Verkauf von fairen Produkten
- 10.06.2019 **Stand Eine-Welt-Laden bei der Großwallfahrt „Moto Maria“** Marktplatz
- 11.07.2019 „**Schulabschlussstag am Mariengymnasium**“ mit fairem Frühstück für alle und vielfältigen Projekten zur Nachhaltigkeit u.a. auch das Thema Fairtrade. Ferner die Aktion „Kinderarbeit und Fußbälle aus Sialkot in Pakistan“
- 22.08.2019 Antrag auf Titelverlängerung Fairtrade Stadt Werl
- 19.09.2019 Aktion zur Fairen Woche **„Faire Häppchen und faires Obst“** in der **Cafeteria am Mariengymnasium**
- 06.10.2019 **Stand Fairtrade auf dem Werler Bauernmarkt zum Erntedank** in der Fußgängerzone, mit Ausstellung zum Thema „Die Reise einer JEANS“
- 31.10.2019 **Antrag auf faire kommunale Beschaffung in der Wallfahrtsstadt Werl** Soziale, ökologische und faire Aspekte fließen bei der Beschaffung in der Stadtverwaltung zwar ein, die Steuerungsgruppe möchte dies weiter ausgebaut wird.
- 18.11.2019 **Titelerneuerung Fairtrade Town Werl**
12. -14.12.2019 **„Fairtrade-Hütte“ auf dem Adventsmarkt** mit, Mariengymnasium + Eine-Welt-Laden

Im Jahr 2020 sind die Möglichkeiten durch die Kontaktbeschränkungen aus den Corona Schutzmaßnahmen stark eingeschränkt. Öffentliche Veranstaltungen als Grundlage für Stände fanden nicht statt

Über das Pilgerbüro und das dortige Eine-Welt-Angebot an zentraler Stelle in der Fußgängerzone wurde jedoch die Präsenz aufrechterhalten.

11. 2020 -1.2021 **„Sweet Revolution, damit der Schoko Nikolaus fair ist“** eine Ausstellung zum fairen Kakao Handel von Fairtrade Deutschland im Schaufenster des Pilgebüros

Soester Anzeiger 23.11.2020

„Sweet Revolution“ blickt hinter den Kakaohandel

Werler Steuerungsgruppe „Fairtrade-Town“ informiert mit Schaufenster-Ausstellung

Wussten Sie...

- Dass 14 Millionen Bauernfamilien ihren Lebensunterhalt mit der Kakaoproduktion bestreiten.
- Dass ca. 90 Prozent des weltweit produzierten Kakaos von Familienbetrieben stammt, die oft nur kleine Felder von weniger als fünf Hektar bewirtschaften.
- Dass die Kleinbauern für ihre Produkte oft viel zu niedrige Preise erhalten, die unter dem eigentlichen Marktwert liegen.
- Dass ein Erwachsener einer Kakaobauernfamilie in der Cote d'Ivoire (Elfenbeinküste)



- durchschnittlich nur 67 Cent am Tag verdient.
- Dass die niedrigen Einnahmen oft nicht einmal dafür reichen, neue Kakaobäume zur Zukunftssicherung nachzupflanzen.
- Dass in Cote d'Ivoire und in Ghana mittlerweile 2 Millionen Kinder unter ausbeuterischer Kinderarbeit leiden und nicht zur Schule gehen können.
- Das in Deutschland pro Person jährlich etwa 9,54 Kilo Kakao konsumiert wird, das meiste als Schokolade.



Die Ausstellung „Sweet Revolution“ im Schaufenster des Pilgebüros. FOTO: PRADEL

Im Jahr 2021 stellt sich die Situation ähnlich dar, erste vorsichtige Versuche für Aktionen werden jedoch unternommen.

10.08.2021 **„Promise Walk – Verantwortung Mutter Erde“** eine überregionale Aktion zum Klimawandel von Aktionskünstler Arnd Drossel der in einer Stahlkugel laufend auf dem Weg zur UN-Klimakonferenz in Glasgow, Anregungen aus den Städten unterwegs mitnimmt. Die Steuerungsgruppe macht mit einem Schreiben auf den Schutz des Regenwaldes für Klima und Menschen vor Ort aufmerksam.



27.08.2021 **„Fair feiern“**, ein Stand des Eine-Welt-Kreises mit Verkostung von fairem Wein und Speisen beim Moonlight Shopping



23.09.2021 Antrag auf Titelverlängerung Fairtrade Stadt Werl

- 30.10.2021 **„Faire Weinprobe“**, Ein Stand zum Werler Münztag mit Informationen des Eine-Welt-Kreises und Verkostung.
- 18.11.2021 **Titelerneuerung Fairtrade Town Werl**
Zum Herbst verschärft sich die Corona Lage wie nie zuvor, aus Sicherheitsgründen für die Beteiligten wurde die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen, wie dem Adventsmarkt, daher wieder unterbrochen.
-
- 06.02.2022 **„Zugang zu sauberem Trinkwasser“** Ein Vortrag in Wallfahrtszentrum von Matthias Degener, Neven-Subotic-Stiftung zur Förderung des Brunnenbaus in Afrika
- 25.05.2023 **„Fahrradverlosung beim Waldbegang“** eine Aktion der Volksbank Hellweg, mit Spende des Erlöses an die Neven-Subotic-Stiftung.
- 06.06.2022 **Stand Eine-Welt-Laden bei der Großwallfahrt „Moto Maria“** Marktplatz
- 12.08.2022 **„Fairtrade beim Moonlight Shopping“** Stand des Eine-Welt-Kreises mit Informationen Verkostung fairer Produkte.
- 07.09.2022 Neven-Subotic-Stiftung erhält 2000 Euro Spende aus Aktionen des Eine-Welt-Kreis, der Volksbank Hellweg und der Fahrradverlosung beim Waldbegang für Brunnenbauprojekte.



- 16.09.2022 **Stand beim Konzert der Alte-Bekannten** eine von den Veranstaltern gewünschte Aktion mit Informationen des Eine-Welt-Kreises gemeinsam mit Misereor zur Entwicklungszusammenarbeit.
17. - 25.09.2022 **„Die Reise einer Jeans“** eine Ausstellung vom Klimatreff Werl in Kooperation mit der VHS zum Thema Produktion und Herkunft unserer Kleidung am Beispiel eine Jeans und die bessere Alternative durch faire Kleidung.
- 02.10.2022 **Stand Fairtrade auf dem Werler Bauernmarkt zum Erntedank** in der Fußgängerzone, mit Verkostung von fairen Brotaufstrichen und Klostergartenhonig
- 8.- 9.12.2022 **„Fairtrade-Hütte“ auf dem Adventsmarkt** mit, Mariengymnasium + Eine-Welt-Laden
- 15.12.2022 Gespräch Steuerungsgruppe mit Verwaltungssteuerung „Faire Beschaffung“ bei der Wallfahrtsstadt Werl

20.04.2023 **„Fair gehandelte Produkte im Fokus“** Gespräch der Steuerungsgruppe mit dem Bürgermeister mit Vorstellung des Sortiments im Eine-Welt-Laden.



Der Steuerungskreis des Fair-Trade-Towns traf sich. Mit dabei waren (von links) Adolf Wiemhöfer, Andreas Pradel, Thomas Schulte, Bürgermeister Torben Höbrink, Claudia Kasten (Promotion für die Eine-Welt-Arbeit und FuGe) und Rüdiger Horstmann.

FOTO: MÜLLER

07.03.2023 **Fair Trade der „Eine-Welt-Laden“ in Werl** Bericht in der Broschüre Perspektiven

11.05.2023 **„Kritischer Konsum am Beispiel Smartphone“** Vortrag zum Abbau von Kobalt und die Situation der Menschen vor Ort von Claudia Karsten und Aliwucisse Idriss. In Kooperation der VHS, FUGe Hamm und der Steuerungsgruppe

15.05.2023 **„Handys spenden, Gutes tun“** Stand zum **Weltladentag** in der Fußgängerzone mit Information zur Situation in den Herkunftsregionen von Rohstoffen und Produkten, Aktion für Kinder und Handyrücknahme.



29.05.2023 **Stand Eine-Welt-Laden bei der Großwallfahrt „Moto Maria“** Marktplatz

30.05.2023 **Bericht über die Entwicklung der Kampagne "Fairtrade Town" in Werl** im Umwelt- und Klimaausschuss durch die Verwaltung und den Vorsitzenden der Steuerungsgruppe

11.08.2023 **Fairtrade beim Moonlight Shopping** Faire Alternativen für den kleinen Genuss zwischendurch Stand des Eine-Welt-Kreises mit Informationen und Verkostung fairer Produkte.

16.09.2023 **Werler Nachhaltigkeitstage 13. bis 26. September des Klimatreffs** Stand mit fairen Brotaufstrichen, Produkten und Information im Rahmen der Nachhaltigkeitstag vor dem Pilgerbüro in der Fußgängerzone.



13.09.2023 Erneute Antragsstellung auf Titelerneuerung Fairtrade Stadt Werl

01.10.2023 **Stand Fairtrade zum Erntedank auf dem Werler Bauernmarkt** in der Fußgängerzone, mit fairen Produkten als Ergänzung zum Angebot aus heimischer Landwirtschaft, dazu Information und Aktion.

02.11.2023 **„Faire Beschaffung bei der Wallfahrtstadt Werl“** Zweite Gesprächsrunde mit Bürgermeister Höbrink zur Erörterung des vorhandenen Angebots und möglicher Erweiterungen.

Dez. 2023 „Fairtrade-Hütte“ auf dem Adventsmarkt



Bild aus der Malschule zur Auftaktveranstaltung